

Pressestatement Prof. Dr. Kathrin M. Möslin

Plattformen für Innovation und Unternehmertum bilden zentrale Bindeglieder und Transmissionsriemen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Für die Wirtschaft entfalten derartige Plattformen als Teil der unternehmerischen Innovationsstrategie Wirkung als Innovationstreiber, Kulturwandler, Talentmagnet und auch – ganz unmittelbar – als Innovationssensor im Markt. Für die Wissenschaft sind die Plattformen weniger klassischer Transfermechanismus als vielmehr offene Forschungslabore, die neue Formen der Pilotierung und des Prototyping, ebenso wie Feldexperimente mit Unternehmen und Kunden ermöglichen. So kann Forschung direkt am Ort der Nutzung und mit Nutzern „real time“ erfolgen. Für zahlreiche Innovationsfelder, gerade auch im Bereich der digitalen Transformation, ergeben sich so ganz neue, schnelle und wirkungsvolle Forschungsformate, die den Wandel in Unternehmen und Märkten nicht nur ex-post erklären und verstehen lassen, sondern vor allem seine gemeinsame Gestaltung ermöglichen.

Mit dem **JOSEPHS®** als offenem Innovationslabor in der Nürnberger Innenstadt verfügen Wissenschaft und Wirtschaft bereits seit 2014 über eine Plattform zur gemeinsamen Generierung und Erprobung von neuen Produkten, Prozessen und Dienstleistungen mit Kunden, Nutzern und Innovatoren. Im **JOSEPHS®** kann jeder Besucher auf mehr als 400 m² Fläche überraschende Produkt- und Serviceneuheiten entdecken, sie spielerisch ausprobieren und nach eigenen Ideen gemeinsam mit den Partnern bis zur Marktreife gestalten. In einer geschützten, aber der Öffentlichkeit zugänglichen Umgebung können Unternehmen hier zusammen mit Kunden Antworten auf offenen Innovationsfragen finden. Sie können die Akzeptanz neuer Lösungen prüfen, die Handhabung und Wahrnehmung durch den Kunden beobachten sowie konkrete Anwendungsmöglichkeiten testen. Als Träger des **JOSEPHS®** lädt das Fraunhofer IIS gemeinsam mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Innovatoren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitgestaltung ein. Für weitere Informationen siehe: www.josephs-service-manufaktur.de

Mit dem **ZOLLHOF** als dem Digitalen Gründerzentrum für Mittelfranken entsteht aktuell die korrespondierende Plattform für innovative Unternehmer, insbesondere im Bereich digitaler Start-ups, und unternehmerische Innovatoren, insbesondere aus dem Kreis der **ZOLLHOF**-Partnerunternehmen. Als historischer Handelsplatz von 1898 liegt der **ZOLLHOF** zentral in Mittelfranken mit besten Verbindungen in alle Regierungsbezirke Bayerns und die Welt. Als zentraler Hub für Hightech-Startups und Digitalunternehmen auf Weltklasseniveau setzt der **ZOLLHOF** den Fokus thematisch auf **Smart Engineering** und knüpft damit an die führenden Wirtschaftszweige und Forschungsstärken Mittelfrankens und die in diesen Feldern bereits etablierten Netzwerke und Cluster. Für Versicherungen, ihre Partner und Kunden, die den digitalen Wandel proaktiv gestalten wollen, ist der **ZOLLHOF** der ideale Partner. Dort finden sie gleichermaßen die richtigen Teams und Talente für digitale Innovation, Start-ups und Lösungen für digitale Geschäftsmodelle sowie Raum und Partner für die Gestaltung der notwendigen Transformationsprozesse. Weitere Informationen finden sich bald unter: www.zollhof.de

Beide Plattformen bilden Orte, an denen sich die Zukunft der Arbeitswelt von und für Versicherungen schon heute erproben und erleben lässt: Im **JOSEPHS®** werden Kunden zu Mitgestaltern und Innendienst und Vertrieb zum Innovationspartner des Kunden. Im **ZOLLHOF** werden Mitarbeiter zu Gestaltern der Digitalisierung und Start-ups zu ihren Verbündeten.